

Presseinformation

Zur sofortigen Veröffentlichung

Zusammenarbeitsvertrag am LKH-Univ. Klinikum Graz gewährleistet Stabilität und Sicherheit

Die Klinikumsleitung des LKH-Univ. Klinikum Graz blickt auf ein äußerst konstruktives erstes gemeinsames Jahr zurück. Betriebsdirektor Mag. Gebhard Falzberger, die Pflegedirektorin DKKS Christa Tax, MSc, der Ärztliche Direktor Univ.-Prof. Dr. Gernot Brunner und der Rektor der Med Uni Graz Univ.-Prof. Dr. Josef Smolle ziehen zufrieden Bilanz: Die angestrebten Ziele in Richtung Zusammenarbeit wurden erfolgreich umgesetzt.

Vor einem Jahr wurde der Zusammenarbeitsvertrag zwischen den beiden Rechtsträgern des LKH-Univ. Klinikum Graz, der Stmk. KAGes und der Medizinischen Universität Graz, unterzeichnet. Dieser Zusammenarbeitsvertrag der beiden Rechtsträger gewährleistet eine gemeinsame und abgestimmte Ausrichtung des LKH-Univ. Klinikum Graz bzgl. seiner Kernaufgaben Patientenversorgung, Forschung und Lehre. Dies ist insofern von Bedeutung als die primäre Aufgabe der Stmk. KAGes in der Patientenversorgung liegt, wohingegen die primäre Aufgabe der Medizinischen Universität in Forschung und Lehre liegt. Nun werden diese Themen gemeinsam im Rahmen des Zusammenarbeitsvertrages abgehandelt. Zur Umsetzung dieses Zusammenarbeitsvertrages wurde am LKH-Univ. Klinikum Graz eine eigene Klinikumsleitung gegründet. Diese besteht aus Betriebsdirektor, Pflegedirektorin, Ärztlichem Direktor sowie Rektor und einem Vizerektor der Medizinischen Universität Graz. Entscheidungen für das LKH-Univ. Klinikum Graz werden in der Klinikumsleitung gemeinsam abgestimmt getroffen – dadurch werden Synergien der beiden Rechtsträger optimal genutzt und dadurch blickt das LKH-Univ. Klinikum Graz auch in budgetär schwierigen Zeiten einer stabilen und sicheren Zukunft entgegen.

Zahlen und Daten 2011 des LKH-Univ. Klinikum Graz und der Med Uni Graz

Mitarbeiterstand VZÄ:

Gesamt: 7.162

Ärzte: 1.123

Pflege: 2.710

Patientenbetreuung

Ambulante Patienten: ca. 387.000

Stationäre Patienten: ca. 84.000

Belagsdauer (Durchschnitt, in Tagen): 5,19

Anzahl der Betten: 1565

Bettenauslastung (Durchschnitt): 76,22%

Lehre und Ausbildung

Studierende (gesamt): 4.169

Absolventen: 531

Auswahlverfahren:

Human-/Zahnmedizin: Voranmeldungen: 2645, Antrittsberechtigt: 1911,

Testteilnehmer: 1702, Studienplätze: 366

Pflegewissenschaft: Registrierungen: 142 Antrittsberechtigt: 105, Studienplätze: 72

Weiterbildung:

ULGs: 26, Anzahl der ULG-Teilnehmer: 541, Weiterbildungsveranstaltungen: 322

Forschung

4 Forschungsfelder: Molekulare Grundlagen Lipidassoziierter Erkrankungen,

Neurowissenschaften, Krebsforschung, Kardiovaskuläre Erkrankungen

Generalthema: Nachhaltige Gesundheitsforschung mit Fokus auf Vorsorge, Früherkennung und Lebensqualität

Publikationen: 1032

Drittmittel: EUR 9.139.519

Auszug Highlights 2011

Gründung des Brustzentrums Graz

Klimaschutzpreis für Projekt Patient Strom

Laserzentrum Univ.-Klinik für Dermatologie und Venerologie

Spatenstich Versorgungszentrum

Neubau UBT

Zwei Professuren mit Schwerpunkt Lehre

Vollständige internationale Akkreditierung des gesamten PhD-Studiums durch die Akkreditierungsagentur ACQUIN

Bewilligung von 23 Forschungsprojekten (EU, FWF bzw. OeNB)



Bildunterschrift (v.l.n.r.):
Ärztlicher Direktor Univ.-Prof. Dr. Gernot Brunner, Betriebsdirektor Mag. Gebhard Falzberger, Rektor Univ.-Prof. Dr. Josef Smolle, Vizerektor Mag. Oliver Szmej und Pflegedirektorin DKKS Christa Tax MSc.

Fotonachweis:
Werner Stieber, LKH-Univ. Klinikum Graz